Lösungen finden, statt Streit suchen

Vor über 10 Jahren war mein Antrieb in die Kommunalpolitik einzusteigen, etwas zum Besseren zu verändern. Genau das ist jetzt auch meine Motivation, für das Bürgermeisteramt zu kandidieren. Denn gute Konzepte und Mehrheiten nutzen nur wenig, wenn man die praktische Umsetzung nicht selbst in der Hand hat und gestalten kann. Deswegen bewerbe ich mich für die zentrale Funktion des Bürgermeisters an der Schnittstelle zwischen Verwaltung und Politik.

Für das Bürgermeisteramt bringe ich Erfahrungen aus unterschiedlichen Behörden mit, habe mich oft in neue Themengebiete eingearbeitet und dabei bewiesen, dass ich neue Herausforderungen erfolgreich meistere.

Besser für Bruchköbel

Mit meinem Engagement in der Bruchköbeler Kommunalpolitik habe ich mehr als einmal gezeigt, dass sich mit meiner sachlichen Art auch bei strittigen Themen oft Gemeinsamkeiten finden lassen, um dann im Ergebnis eine gute Lösung für die Bürgerinnen und Bürger unserer Stadt zu finden.

Nur so bringen wir unser Bruchköbel wieder nach vorne.

Ihre S. HOLL Sylvia Braun



www.besser-für-bruchköbel.de

Jahrgang 1972, verheiratet,
Söhne im Teenageralter

aktiv in der Bruchköbeler Politik

• Stadtverordnete, seit über 10 Jahren

 Diplom-Verwaltungswirtin (FH) mit langjähriger Führungserfahrung

> Polizeibeamtin mit mehr als 30 Jahren Berufserfahrung

> > Das bin ich

Ihre Wahl am 27. Oktober



Machbare Konzepte. Keine leeren Versprechungen

Um Bruchköbel mit seinen unterschiedlichen Ortsteilen langfristig besser zu machen, braucht es keine knalligen Ideen, sondern durchdachte Konzepte und vor allem konsequentes Verwaltungshandeln.

Innenstadtumbau endlich

zur Chefsache machen

Mit dem Innenstadtumbau haben wir für die nächsten Jahre die größte Herausforderung Bruchköbels in finanzieller und logistischer Hinsicht vor uns. Die komplexe Umsetzung hat bei mir allerhöchste Priorität und ist damit meine Chefsache. Dabei setze ich auf ein intensives Controlling sowohl der Kosten wie auch der Ausführung, um beide im vereinbarten Rahmen zu halten.

Im Bereich Infrastruktur werde ich die Auswirkungen der Fehler aus der Vergangenheit – Beispiel Wasserhärte – korrigieren, im Bereich ÖPNV eine unkomplizierte und verlässliche Verbindung nach Frankfurt priorisiert verhandeln. Wichtig ist mir insbesondere auch das Stadtbild, denn wie wir uns darstellen, sagt viel über unsere Einstellung aus. Gepflegte Grünanlagen sind deswegen mein Ziel, mit meiner Initiative für Patenschaften für die Verkehrskreisel habe ich einen ersten Schritt getan.

Angebote für bezahlbare Wohnungen

sowie betreutes Wohnen forcieren

Wir brauchen mehr bezahlbare Wohnungen, das Gelände des derzeitigen Bauhofs ist dafür ideal. Daher ist eine Verlegung des Bauhofs – vielleicht in Zusammenarbeit mit Nachbarkommunen – längst überfällig.

Außerdem brauchen wir Angebote für betreutes Wohnen. Diese machen Sicherheit und Selbstständigkeit bis ins hohe Alter im gewohnten Umfeld möglich. Dazu gilt es, notwendiges Wachstum von Gewerbe und Wohnen über den Flächennutzungsplan langfristig sicherzustellen.

Kinderbetreuung flexibel,

verlässlich und bezahlbar garantieren

Für Familien müssen wir attraktiver werden: unter anderem mit erschwinglichen Bauplätzen und einem verlässlichen, flexiblen und bezahlbaren Angebot an Kinderbetreuung. Um auch als Arbeitgeber für unsere Erzieherinnen und Erzieher attraktiv zu bleiben, sorge ich für ein stimmiges Arbeitsumfeld, dazu kann eine städtische Wohnungsbörse ein weiterer möglicher Schritt sein.

Auch mit und für unsere Jugend müssen wir Räume schaffen, die Jugendliche ansprechen und die diese auch annehmen. Auf meine Initiative hin hat sich vor 2 Jahren die AG Jugend gegründet, deren Arbeit erste Früchte trägt. Dies gilt es konsequent weiterzuverfolgen.

Transparente Kommunikation als Grundlage

gegenseitigen Vertrauens etablieren

In der Verwaltung sind die digitalen Möglichkeiten stärker in den verschiedenen Bereichen auszuschöpfen. Darüber hinaus ist für mich transparente Kommunikation als Grundlage gegenseitigen Vertrauens in Bürgerschaft und Politik entscheidend. Als ansprechbare Bürgermeisterin werde ich daher eine regelmäßige Bürgersprechstunde einführen.



Sicherheit zum Schutz

der Bürgerinnen und Bürger ausbauen

Für das individuelle Sicherheitsbedürfnis der Bürgerinnen und Bürger muss deutlich mehr getan werden. So ist beispielsweise die Beleuchtung an manchen Stellen verbesserungsbedürftig und bei großen Veranstaltungen brauchen wir ein funktionierendes Sicherheitskonzept.

Auch für die überfällige Einrichtung eines Präventionsrates werde ich sorgen, die zahlreichen Präventionsangebote der Polizei werde ich nach Bruchköbel holen. Und selbstverständlich werde ich mich für den Ausbau des Polizeipostens in Bruchköbel starkmachen.

Mehr zu diesen und anderen Themen unter: www.sylvia-braun.de